

Pressemitteilung
– Mit der Bitte um Veröffentlichung –

„Chromofonie“ vom 8.8.-3.9.2023: Ausstellung von Michael Apitz während des Rheingau Musik Festivals

Oestrich-Winkel, 25.07.2023 – Vom **8. August bis 3. September 2023** können acht Komponistenporträts des Rheingauer Malers Michael Apitz unter dem Thema „Chromofonie“ im Laienrefektorium des Klosters Eberbach im Rheingau bewundert werden. Daneben plant Apitz die Fertigstellung eines weiteren Komponisten-Gemäldes, welches im Rahmen des Konzerts „Norwegischen Nacht“ des Rheingau Musik Festivals (am 9.8.) im Kloster Eberbach enthüllt und erstmals öffentlich gezeigt werden soll.

Besucherinnen und Besucher des Klosters und des Rheingau Musik Festivals können die Ausstellung mit ihren Tickets (Eintritt zum Kloster bzw. Konzertkarte des Festivals) kostenfrei besuchen.

Mal kräftig, mal zart, abstrakt und doch präzise, transparent, ausdrucksstark und leuchtend: Michael Apitz bringt Porträts berühmter Komponisten auf die Leinwand, deren musikalisches Vermächtnis sich in Farbe ausdrückt. „Chromofonie“ nennt er seine Sammlung, die mittlerweile acht Bilder umfasst und deren Name sich vom griechischen Wort „chromofon“ ableitet, was so viel wie „farb-klingend“ bedeutet. Die Wahl der Farben für diese Art der künstlerischen Umsetzung von Klang in Farbe ist dabei subjektiv und gibt die persönlichen Empfindungen und Gefühle des Malers für die jeweilige Musik wider.

Mit dieser Serie rückt zum ersten Mal der Mensch in den Mittelpunkt von Apitz malerischen Arbeiten. Bis dahin sind es vor allem Landschaften, die ihn inspirieren und faszinieren, und die er als sogenannte „Seelenlandschaften“ in seinem expressiven Stil an der Grenze zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion auf die Leinwand fließen lässt. Einen besonderen Stellenwert in seinem Schaffen nehmen die Landschaften des Mittelrheintals und damit vor allem die Weinberge und der Rhein ein, die er als Themen immer wieder in seinen Werken bearbeitet.

Bevor Michael Apitz 1999 mit der Malerei beginnt, ist er bereits als Karikaturist und Comic-Zeichner erfolgreich: Sein Talent erkennt er schon in der Schule, in der er zur Freude seiner Mitschüler vor allem seine Lehrer karikiert. Danach macht er sich einen Namen als Schöpfer des Comics „Karl, der Spätlesereiter“, der von 1988 bis 2004 in 12 Bänden verlegt wird, und als Zeichner des „Eintracht-Frankfurt-Comics“. In seinen Comics und Karikaturen beschäftigt sich der Künstler vor allem mit dem Menschen als Themenschwerpunkt seiner Arbeit, in seiner Malerei hauptsächlich mit der Natur. Nun erweitert er sein Malerei-Portfolio noch einmal: „Irgendwann ist man durch mit Landschaften“, sagt Michael Apitz bei der Ausstellungseröffnung der „Chromofonie“-Serie. Und so bringt der Künstler 2013 mit Richard Wagner sein erstes Komponistenporträt in Acrylfarben auf die Leinwand. Apitz, der sich sehr für klassische Musik interessiert und diese vor allem bei seiner malerischen Arbeit hört, verwendet das Wagner-Gemälde anschließend als Auftakt zu seiner „Chromofonie“-Reihe, die er 2018 in Wiesbaden erstmals der Öffentlichkeit vorstellt.

KONZERT

**Mi. 9.8.2023 | 20 Uhr | Kloster Eberbach, Kreuzgang
Norwegische Nacht**

Ragnhild Hemsing, Violine & Hardangerfiedel
Trondheim Soloists

Kartenvorverkauf TRM-Tickets für Rhein-Main GmbH

0 67 23/ 60 21 70 (Montag – Freitag, 9.30 – 17 Uhr) | www.rheingau-musik-festival.de

Pressekontakt:

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rheingau-musik-festival.de